

Presseinformation der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG)

Erstmals neue Züge mit Mehrgenerationen-Bereich

Kurt-Schumacher-Straße 5
30159 Hannover
Tel: +49 511 53333-0
www.lnvg.de

Hannover, den 14. Juli 2021. Das Signal steht auf Modernisierung: Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) investiert in zwei neue Doppelstockzüge. Der erste ist seit Montag im Hansenetz unterwegs, der zweite kommt ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2021 dazu. Sie bestehen dann jeweils aus Lok, fünf Mittelwagen und einem Steuerwagen.

Im Hansenetz, das von der metronom Eisenbahngesellschaft betrieben wird, sind bereits 28 Doppelstockzüge der LNVG im Einsatz. Mit Blick auf die neuen Züge sagt Thomas Nawrocki, Bereichsleiter Fahrzeugmanagement von der LNVG: „Highlight ist das neue Mehrgenerationen-Bereich im Steuerwagen: Eine Sitzlandschaft mit großzügigeren Sitzabständen – dort kann auch ein Kinderwagen oder Rollator abgestellt werden.“ Für die Fahrgäste bieten die beiden neuen Züge unter anderem jeweils rund 700 Sitzplätze mit Steckdosen, überwiegend ebenerdigen Zugang sowie komfortablen Sitze mit Klapptischen und Laptop-Halterung. Die Züge verfügen wie gewohnt über einen sogenannten Mehrzweckmittelwagen, in dem die Anzahl der Fahrradstellplätze saisonal anpassbar ist. Beide Züge kosten zusammen einen mittleren zweistelligen Millionenbetrag.

Uwe Kaerstens, Bereichsleiter für den Fahrbetrieb des metronom sagt: „Die neuen und modernisierten Züge werden den Fahrgästen gefallen, weil sie komfortabel, bequem und modern sind. Wir sind gespannt, was unsere Kunden dazu sagen.“ Und Kaerstens ergänzt: „Wir freuen uns ganz besonders darüber, dass die gesamte Flotte nach und nach modernisiert wird.“

Denn die LNVG investiert nicht nur in neue Fahrzeuge – seit Ende 2019 läuft bereits die so genannte „Hauptuntersuchung XL Doppelstockwagen (HU XL Dosto)“ für alle 257 Doppelstock-Fahrzeuge der LNVG, darunter je 37 Lokomotiven und Steuerwagen, die im Hanse-Netz und auf der Linie RE 5 Cuxhaven – Hamburg verkehren. Sie sind um die 15 Jahre alt und haben damit etwa die Hälfte ihrer Lebensdauer erreicht. Das Modernisierungsprogramm „HU XL Dosto“ läuft noch voraussichtlich bis 2026. Bislang wurden als Prototypen bereits 3 Loks und 8 Wagen modernisiert. Die beiden neuen Züge schaffen die notwendige Luft, um bei der HU XL Dosto nun richtig durchzustarten. Fast 120 Millionen Euro steckt die LNVG so in attraktive Fahrzeuge.

Die wichtigsten Verbesserungen an den Wagen: Es werden komplett neue Sitze eingebaut – im Ganzen rund 24.000 Stück. An den Vierer-Sitzgruppen lässt die LNVG Steckdosen einbauen. Eine leistungsfähige WLAN-Ausstattung ist ebenfalls vorgesehen. Die Wagen werden zudem wie die beiden neuen Züge mit Videoaufzeichnung ausgerüstet. Thomas Nawrocki von der LNVG: „Die modernisierten Wagen sind neuen Fahrzeugen nahezu gleichwertig. Uns ist wichtig, den Fahrgästen ein zeitgemäßes Reisen zu bieten.“ Bei der Modernisierung wird ebenfalls ein Mehrgenerationen-Abteil geschaffen.

Hergestellt wurden die beiden neuen Züge vom Bahntechnik-Konzern Alstom, der auch für die HU XL Dosto verantwortlich ist.

Mit der LNVG verbindet uns eine langjährige und vertrauensvolle Partnerschaft. Wir sind sehr stolz auf diesen weiteren Meilenstein in unserer Zusammenarbeit“, sagt Thomas Elbin, verantwortlicher Projektmanager bei Alstom. „Für die Fahrgäste bedeutet die Erweiterung und Modernisierung der Fahrzeugflotte vor allem gesteigerten Komfort und mehr Sicherheit.“

Bildunterschriften:

Spektakulärer Auftritt: Vor dem norddeutschen Himmel gibt der Zug ein besonders dynamisches Bild ab. Foto: LNVG

Viel Platz: Im Mehrgenerationen-Bereich ist auch Platz für Kinderwagen oder Rollator. Foto: LNVG

Kontakt für die Redaktionen:

Dirk Altwig

Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH

Tel. +49 511 53333-180

Mobil: +49 173 1588394

E-Mail: altwig@lnvg.de

Björn Pamperin

***metronom* Eisenbahngesellschaft mbH**

Tel.: 0581 97164-220

Mobil: 0151 406 460 31

E-Mail: pamperin@der-metronom.de